

KONZERTDIREKTION HUGO HELLER

TELEPHON 16544 WIEN, I., BAUERNMARKT 3 TELEPHON 16544

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Freitag, den 5. April 1918, abends 7 Uhr

zugunsten des k. k. öst. Militär-Witwen- und -Waisenfonds und der
Tagesheimstätten für Krieger-Waisen und -Kinder

LUDWIG WÜLLNER

GOETHE-SHAKESPEARE

VORTRAGSFOLGE:

I.

Goethe:

Wanderers Sturmlied.
An Schwager Kronos.
Ganymed.
Mahomets Gesang (Der Strom).
Der Gott und die Bajadere.
Der Fischer.

II.

Jägers Abendlied.	An den Mond.
Schäfers Klagelied.	Auf dem See.
Nachtgesang.	Gefunden.
Wanderers Nachtlid I.	Mailed I.
Wanderers Nachtlid II.	Mailed II.

III.

Shakespeare, „Julius Cäsar“, III., 2., Das Forum:

Marcus Brutus und Bürger.
Marcus Antonius und Bürger.
Marcus Antonius und Bote.

PAUSE.

IV.

Goethe,

„Faust“, II. Teil, letzte Szene. (Bergschluchten, Wald, Fels, Einöde)	
Chor und Echo.	Doktor Marianus und Büberinnen
Pater ekstaticus.	Eine Büberin (sonst Gretchen
Pater profundus.	genannt).
Pater seraphicus u. selige Knaben.	Mater gloriosa.
Engel, Faustens Unsterbliches	Doktor Marianus und Chorus
tragend.	mysticus.

Zweiter (letzter) Vortrag Dr. Ludwig Wüllner, Dienstag, den 9. April 1918,
abends 7 Uhr, im Großen Musikvereins-Saale

Preis 30 Heller.*

Stark & Steiner, Wien.